

Vesper in der Kreuzkirche

anlässlich des 30. Landesposaunenfestes

Dresden, Sonnabend, den 13. Juni 1931, nachm. 5 Uhr

Joh. Seb. Bach (1685—1750):

Dorische Toccata für Orgel

Joh. Seb. Bach:

„Singet dem Herrn ein neues Lied“, Motette für 2 Chöre
(Nr. 1 in der Ausgabe der Bachgesellschaft)

Singet dem Herrn ein neues Lied; die Gemeinde der Heiligen sollen ihn loben. Israel freue sich des, der ihn gemacht hat. Die Kinder Zion sein fröhlich über ihrem Könige, sie sollen loben seinen Namen im Reigen, mit Pauken und mit Harfen sollen sie ihm spielen.
(Psalm 149, 1—3)

II. Chor (Choral):

Wie sich ein Vat'r erbarmet
Üb'r seine jungen Kindelein,
So tut der Herr uns allen,
So wir ihn kindlich fürchten rein.
Er kennt das arm' Gemächte,
Gott weiß, wir sind nur Staub,
Gleich wie das Gras vom Rechen,
Ein' Blum' und fallend Laub!
Der Wind nur drüber wehet,
So ist es nicht mehr da!
Also der Mensch vergehet,
Sein End', das ist ihm nah.

(Johann Gramann, † 1541)

I. Chor:

Gott nimm dich ferner unser an,
Denn ohne dich ist nichts getan
Mit allen unsern Sachen.
Drum sei du unser Schirm und
Licht,
Dann trägt uns unsre Hoffnung
nicht,
Denn du wirst ferner wachen.
Wohl dem, der sich im Glauben fest
Auf dich und deine Huld verläßt.

Doppelchor:

Lobet den Herrn in seinen Taten,
Lobet ihn in seiner großen Herrlichkeit!
(Psalm 150, 2)

Fuge:

Alles, was Odem hat, lobe den Herrn,
Halleluja!

(Psalm 150, 5)

Gemeinsamer Gesang:

Lobe den Herren, o meine Seele!
Ich will ihn loben bis in Tod;
Weil ich noch Stunden auf
Erden zähle,
Will ich lobsingen meinem Gott.
Der Leib und Seel gegeben hat,
Werde gepriesen früh und spat.
Halleluja, Halleluja.

Rühmet, ihr Menschen, den hohen
Namen
Des, der so große Wunder tut.
Alles, was Odem hat, rufe Amen
Und bringe Lob mit frohem Mut.
Ihr Kinder Gottes, lobt und preist
Vater und Sohn und heiligen Geist!
Halleluja, Halleluja.

Vorlesung, Gebet und Segen

Heinrich Schütz (1585—1672)

„Jauchzet Gott alle Lande“, Motette für Doppelchor

Jauchzet Gott alle Lande! Lobet, preist
Seinen Namen; lobsingt, rühmt und sprecht:
Wunderbar, herrlich sind deine Werke.
Betet an unsern Herren.
Frohlockt mit Händen alle Völker,
Jauchzt mit lautem Schalle und danket. —
Der Herr ist König, jauchzet!

(Aus Psalm 47 und 66)

Mitwirkende: Der Kreuzchor

Orgel: Kirchenmusikdirektor B. Pfannstiehl

Leitung: Rudolf Mauersberger

Orgel von Gebr. Jehmlisch, Dresden

Nach der Vesper Turmblasen (Posaunenchor von Pf. Ad. Müller):

1. „Intrade“ (Blasende Musik Nr. 3), von Joh. Pezel
2. „Ich ruf' zu dir, Herr Jesu Christ“, Tonsatz von Joh. Teop
3. „Ach bleib' mit deiner Gnade“, Originaltonsatz von Cramer
4. „Komm' heilger Geist, Herre Gott“, Tonsatz von Zahn

Kirchenmusik in der Kreuzkirche:

Sonntag, den 14. Juni, vormittags $\frac{1}{2}$ 10 Uhr: Joh. Seb. Bach:

Kantate Nr. 72 „Alles nur nach Gottes Willen“ für Alt solo (Fr. Heria Böhme),
Chor und Orchester

Nächste Vesper: Sonnabend, den 20. Juni, nachmittags 6 Uhr:

Solokantate für Sopran, Violine und Orgel von Dietr. Buxtehude (Solistin: Elsa
Wieber, Mitglied der Dresdner Staatsoper); Chor: Motette von Alfred Hottinger
und drei geistliche Sommerlieder

Liepsch & Reichardt, Dresden